

Zeitungsausschnitt

WZ Westdeutsche Zeitung

vom 04.04.2014

0 Gesamtausgabe

X Lokales Wuppertal

„Er ist eine Institution“

HEINZ VITT Der ehemalige Chef der Freiwilligen Feuerwehr feierte seinen 90. Geburtstag.

Von Hartmut Schmahl

Heinz Vitt konnte jetzt seinen 90. Geburtstag feiern. Der frühere Leiter des Löschzugs in Cronenberg und Sprecher der Freiwilligen Feuerwehren in Wuppertal beging seinen Ehrentag im Kreise vieler ehemaliger Weggefährten, Feuerwehr-Kameraden, der Familie und Vertretern aus Politik und Verwaltung. Mit einem historischen Löschfahrzeug wurde er von seinem Haus zur Geburtstagsfeier abgeholt.

Seit 1947 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr

Zu den Gästen zählten auch der damalige Beigeordnete Dr. Eberhard Geißler und der damalige Chef der Berufswehr Hans Joachim Blätte sowie Guido Blass, der heutige Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal und auch Bezirksbürgermeister Michael von Wenczowsky.

Heinz Vitt trat bereits 1947 in die Feuerwehr ein. 1964 rückte der damalige Brandmeister als Einheitsführer an die Spitze der Cronenberger Wehr, die er bis 1985 leitete. Zwischenzeitlich zum Oberbrandmeister befördert, wurde Heinz Vitt 1971 der Sprecher der Freiwilligen Feuer-



Dr. Eberhard Geisler (l.) und Joachim Blätte (r.), damaliger Chef der Berufsfeuerwehr, gehörten zu den Gratulanten von Heinz Vitt (m.), der seinen 90. Geburtstag feierte.

Foto: Hartmut Schmahl

wehr Wuppertal. Heinz Vitt gehört auch zu denen, die die Werkzeugkiste ins Leben gerufen haben. Auf seine Initiative hin wurde der erste Förderver-

ein für eine Feuerwehr in Wuppertal gegründet.

„Heinz Vitt ist eine Institution der Wuppertaler Feuerwehr,“ hieß es in einer Laudatio. Er hat

Generationen der Feuerwehr geprägt. Auch im Alter von 90 Jahren nimmt er noch regen Anteil am Geschehen der Cronenberger Feuerwehr.